

Recording Hackintosh

Beitrag von „Guldukat“ vom 10. November 2011, 15:16

Hallo Leute,

ich bin neu in diesem Forum und benötige gleich ein wenig Starthilfe:)

Ich nutze momentan einen Intel Dual Core Mac für Audioproduktionen mit Logic 8. Bei größeren Projekten geht die CPU ganz schön in die Knie, und nun bin ich gezwungen den Rechner auszutauschen - da man unsinnigerweise (wie ihr mit Sicherheit wisst) fast nix am Mac Pro austauschen kann. Dadurch bin ich vor kurzem auf die Hackintosh Geräte aufmerksam geworden, welche vom Kostenfaktor sowie den Upgrademöglichkeiten wie der heilige Gral erscheinen...

Nun bin ich mir nicht ganz sicher, ob alle mein gewünschten Funktionen ohne Probleme funktionieren werden. Das ist für mich sehr wichtig, da ich das System gewerblich nutze. Ich habe schon gelesen, dass Dr. Ukemann Logig nutzt.

- Also läuft Logic absolut einwandfrei? (Ich nutze Logic 8 auf Mac OSX 10,5,8 möchte aber irgendwann auf Logic 9 mit Lion upgraden)
- Werden CoreAudio Interfaces über FireWire problemlos erkannt (in meinem Fall zwei Mios 2882)
- Funktionieren UAD-e Karten?
- Werden meine (original) Plugins mit ilok Stick erkannt?

- Können 2 Bidschirme angesteuert werden?
- Kann ich mit meinem MacBook weiterhin die Bildschirmfreigabe nutzen (sehr wichtig, da ich die Aufnahme mit dem Macbook aus einem anderem Raum starte und steuere)
- Die Apple Maus funktioniert weiterhin? Ich möchte nicht unbedingt auf das Scollrad verzichten...

Ich hoffe ihr könnt mir ein wenig weiterhelfen. Falls die wichtigsten dieser Dinge funktioniert, bräuchte ich Hilfe zur Systemzusammenstellung. Das wichtigste ist ja schon bei Dr. Ukemann aufgelistet. Da ich mich mit Rechnern nicht so gut auskenne, würde ich mir die Komponenten vom Fachmann zusammenbauen lassen. Die Software aufzuspielen ist für einen Halblaien aber unproblematisch, oder? Hab eine Anleitung in diesem Forum gefunden, scheint mir zumindest so...